Setronix desde 1966

AUGUST
2027
2. MONATSHÄLFTE | PRÄVENTION

WERKZEUGE UND LADUNG SICHER TRANSPORTIEREN



Vor der Fahrt sicherstellen, dass die Ladung nicht verrutscht.

1. Gefahren und Risiken

Gefahren: Lose Werkzeuge, schlechte Lastverteilung und unzureichende Sicherung.

Risiken: Wegfliegende Teile, Ladungsverlust, Kontrollverlust oder Verletzung.

2. Vor Arbeitsbeginn

- Masse, Abmessungen und Fahrzeugkapazität prüfen.
- Zurrpunkte und Sicherungsmittel prüfen.
- Ladung und Insassen geeignet trennen.

3. Stoppen und melden

- Lose, schlecht abgestützte oder sichtbehindernde Ladung.
- Beschädigter Gurt oder ungeeigneter Befestigungspunkt.
- Ladung verrutscht: an sicherem Ort anhalten.

4. So handeln Sie: vier Schritte zur Prävention

1



Planen

Fahrzeug und Ladung prüfen.

2



Verstauen

Last verteilen und geeignet abstützen.

3



Sichern

Geeignete Mittel und Punkte nutzen.

4



Prüfen

Sicherheit vor Abfahrt bestätigen.

5. Die passende Schutzmaßnahme wählen

Situation	Schutzmaßnahme
Werkzeuge	In befestigten Kästen oder Fächern lagern.
Spulen / Teile	Rollen und Verrutschen während der Fahrt verhindern.
Gurte / Zurrmittel	Kapazität, Zustand und richtige Nutzung prüfen.
Entladen	Außerhalb des Fallbereichs öffnen und lösen.

Gute Praxis: Seile oder Gurte nur bei bestätigter Eignung nutzen. Sicherung hängt von Ladung, Fahrzeug und Mittelanweisungen ab; es gibt keine Universallösung.

6. AKTION DER MONATSHÄLFTE Prüfen Sie vor der nächsten Fahrt, wie Werkzeugkiste oder Spule gegen Verschieben gesichert sind.

VERSTAUEN • ABSTÜTZEN • SICHERN • PRÜFEN

IMT: Ladungssicherung EU: Leitfaden Ladungssicherung